

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1810-1818
1814**

10.8.1814

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Mittwoch den 10. August 1814.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

Bekanntmachung.

Nach dem Erlasse des hohen Ministeriums des Innern vom 1ten d. Mro. 5966. haben Seine Königliche Hoheit der Großherzog befohlen, daß die Exportation der Pferde aus dem Großherzogthum neuerdings verboten werden soll. Unter Hinweisung auf die desfalls früher erlassene Verordnungen wird dieses hiermit öffentlich kund gemacht.

Karlsruhe, den 4. August 1814.

Das Bürgermeisteramt und der Stadtrath.

Kauf-Anträge.

(1) Karlsruhe. [Gartenversteigerung.] Der zur Schreiner Jakob Göhler'schen Erbschaft gehörige 1 Viertel große in den Neubrüchen am Rüppurrer Thor gelegene Garten wird, da bei dem letzten Steigerungsversuch der gerichtliche Anschlag nicht geboten wurde, künftigen Donnerstag den 18. d. M. Nachmittags um 2 Uhr in dem Gasthaus zur Sonne, zum zweytenmal auf Steigerung gesetzt werden.

Karlsruhe, den 8. August 1814.

Großherzogl. Stadtamts-Revisorat.

(3) Karlsruhe. [Chaise-Versteigerung.] Künftigen Dienstag den 16. d. M. wird eine neue 4sitzige Chaise in der Behausung des Obrerraths Seeligmann in der Kronengasse dahier, woselbst dieselbe während der Zeit eingesehen werden kann, gegen baare Bezahlung an den Meistbietenden versteigert werden. Karlsruhe den 1. August 1814.

Großherzogl. Stadtamts-Revisorat.

(1) Karlsruhe. [Weinversteigerung.] Donnerstag den 18. August werden in dem Haus No. 20. in der Waldhorngasse folgende sehr gut und rein gehaltene Weine gegen baare Zahlung öffentlich versteigert werden; ohngefähr

- 1 Fuder Ortenberger 1802er
- 12 Eimer Oberländer 1807er
- 4 Fuder Isheimer 1811er
- 2 Fuder Rother 1811er
- 1 Fuder Deidesheimer 1806er
- 1 Fuder Oberländer 1807er

sodann ohngefähr 18 Fuder im Eisen gebundene Faß. Karlsruhe, den 8. August 1814.

(1) Karlsruhe. [Pferdegeschirr feil.] Es ist ein ganz neues einspänniges sehr schön und solides silberplattirtes Pferdegeschirr um äußerst billigen Preis zu verkaufen. Das Comptoir dieses Blattes sagt wo?

(1) Karlsruhe. [Kreuzstöcke feil.] Bey Frau Kneiding in der Erbprinzenstraße stehen 7 Stück beschlagene neue Kreuzstöcke zu verkaufen.

(2) Bruchsal. [Fruchtverkauf.] Im Laufe des Monats August d. J. werden von Endesgenannter Verwaltung, von denen auf dem herrschaftlichen Speicher zu Bruchsal liegenden vorräthigen Früchten 400 Malter Spelz, 100 Malter Korn, 100 Malter Gerste und 20 Malter Weizen an Kaufliebhaber aus der Hand verkauft, wozu sich diese hieselbst melden wollen. Bruchsal den 2. August 1814.

Großherzogl. Domänenverwaltung.

Pachtanträge und Verleihungen.

Logis-Verleihungen in Karlsruhe.

In der alten Adlergasse bei Seifenleder Weiß ist ein Logis im Hintergebäude in 3 Zimmern, Küche, Speisekammer und Holzremis bestehend zu verleihen, und auf den 23. Oct. zu beziehen. Das Nähere ist bei Wilhelm Göß daselbst zu erfahren.

In der neuen Adlergasse, wo die Briefpost war, ist ein Logis ebener Erde, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Alkof, 1 Speisekammer, Küche, Keller und Holzremis auf den 23. October zu vermieten. Nähere Auskunft hierüber giebt Handelsmann Williard.

Bey Frau Kneiding in der Erbprinzenstraße ist ein Logis für ledige Herren mit Möbel zu verleihen und sogleich zu beziehen.

Bey Anstreicher Cammerer in der neuen Waldgasse ist im untern Stock ein Logis in 7 bis 8 Piegen mit allen Bequemlichkeiten bestehend zu verleihen und auf den 23. Octbr. zu beziehen.

Bei Wagner Petsch in der langen Straße ist für eine kleine Haushaltung ein Logis im obern Stock zu vermieten und auf den 23. Oct. zu beziehen.

Bey Schreinermeister Schulz in der neuen Herrengasse sind im 2ten Stock 4 Zimmer, Küche, Keller und sonstige Bequemlichkeiten zu verleihen, und auf den 23. October zu beziehen.

Im Bähringer Hof ist ein Zimmer mit Bett und Möbels zu vermietthen, und sogleich zu beziehen.

In der alten Kronengasse No. 10. sind im Hinterhaus 1 Zimmer nebst Alkov, Keller, Holzremis, Schweinfall bis den 23. Octbr. zu vermietthen, auf Verlangen kann auch noch 1 Zimmer dazu abgegeben werden.

In der Liceumstraße No. 3. bey Carl Bärge, Kanzleydiener ist der zweyte Stock auf den 23. Octbr. zu verleihen, es besteht in 7 Zimmern, worunter 5 tapezirt und heizbar sind, nebst großer Küche, Keller, Holzremis und gemeinschaftlich im Waschhaus, das Nähere ist bey dem Eigenthümer zu erfragen.

Im Kühlenthalischen Haus in der neuen Kreuzgasse ist der 3te Stock im Ganzen oder Theilweise zu vermietthen und auf den 23. Octbr. zu beziehen.

Auf dem Markt No. 3. neben dem Museum ist die 3te Etage für eine stille Haushaltung auf den 23. October zu verleihen.

In der Kronengasse No. 19. ist ein Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermietthen und sogleich zu beziehen.

Dienst = Anträge.

(2) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Ein Frauenzimmer von guter Familie, in den besten Jahren, guter Erziehung, mit vieler Geschicklichkeit der Haushaltungsgeschäften und Kinderbelehrung, besonders auch im Zeichnen nach der Natur, Sticken, Nähen und dergleichen Wissenschaften geschickt, wünscht bei einer Herrschaft als Gouvernantin oder auch als Kammerjungfer unterzukommen, und könnte bis nächsten Michaelis eintreten. Das Nähere ist im Comptoir dieses Blatts zu erfahren.

Kommerzial = Anzeige.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Jünglinge welche bey dem hoffentlich jetzt wieder auflebenden Handel, sich der Kaufmannschaft zu widmen gedenken, und in diesem Fach die nöthigen Vorkenntnisse sowohl im Brieffschreiben, Rechnen als im Buchhalten erwerben wollen, können im Comptoir dieses Blattes vernehmen, wer darin, so wie auch in der französischen Sprache einige Stunden des Tages Unterricht zu geben wünscht.

(1) Karlsruhe. [Logisveränderung.] Es macht Unterzogener einem Hohen Adel und geehrten Publikum bekannt, daß er sein Logis in der Kreuzgasse verlassen und in die lange Straße ohnweit dem Döfen No. 91. verlegt hat; er empfiehlt sich bestens.
Martin Feigel,
Bürstenmacher.

(2) Karlsruhe. [Wirthschafts Empfehlung.] Unterzeichneter macht hiermit bekannt, daß er sein neu

erbautes Haus an der Karls- und Amalienstraße bezogen, und seine neue Gastwirthschaft zum Russischen Kaiser eröffnet habe; er bittet um geneigten Zuspruch und verspricht gute und billige Bedienung, und bemerkt dabey, daß er auch Wein Viertelweise im billigen Preis verkauft. Christian Wichter mann.

(1) Karlsruhe. [Empfehlung.] Unterzogener benachrichtigt ein verehrungswürdiges Publikum, daß er sein Logis verändert, und nunmehr in der neuen Herrngasse bey Hrn. Hoflakay Brombacher No. 56. wohnhaft ist. Diejenigen, so meiner Arbeit in Ansehung der Reparatur der alten als auch neuen Brunnen benöthigt sind, wollen sich gefälligst an mich wenden, indem ich gute Arbeit und billige Preise verspreche.

Christian Heinrich Fehsolt,
Brunnenmeister.

(3) Karlsruhe. [Anzeige.] Unterzogener offerirt jedermann seine Dienste im Brunnenmachen, und verspricht jedem der ihm das Zutrauen schenken wird, gute und billige Arbeit.

Christoph Essig,
Bürger und Zimmermann, in der neuen Herrngasse No. 54. wohnhaft.

(3) Durlach. [Anzeige.] Bey unterzeichnetem ist gutes Heidelberger Weiß-Bier, Viertel- und Ohmweis, auf Bestellung auch in größern Quantitäten, um möglichst billigen Preis zu erhalten.

Kaucher,
Gastwirth zum Engel in Durlach.

Na ch r i c h t.

Karlsruhe. [Hospital-Vorsteher.] Der Vorsteher des hiesigen bürgerlichen Hospitals für den gegenwärtigen Monat ist Herr Regierungsrath Dümrig.

Fremde vom 3. bis zum 9. August.

in verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

Hr. Baron v. Rolten, k. rus. Officier. Hr. Baron v. Habermann, k. bayr. General mit Familie. Hr. Amtskellner Kastorff von Bretten. Hr. Rechnungsrath Siegel von Rastadt. Frau Reifemarschall Baronesse v. Spiegel von Weimar. Hr. Baron von Gemmingen von Güttenberg. Hr. Hammond u. Hr. Rib, Partikuliers aus England. Hr. Kriegsrath Fedel u. Hr. Doctor Schwarz aus Heidelberg. Hr. Hofgerichtsadvokat Heddaus von Freyburg. Hr. Pandelsmann Giuliny von Augsburg. Hr. v. Krieg, Hr. Zuban, Hr. Gehres, Hr. Geiger und Hr. Rutschmann, Capitains in bad. Diensten. Hr. Jacquinet, franz. General mit 1 Adjutanten von Wien kommend. Hr. Oberhofrichter von Drais von Mannheim. Hr. Dr. v. Merklin und Hr. Dr. v. Forche, kais. rus. Staatsärzte und CollegienAssessoren. Hr. Maler Darlock von Hamburg. Hr. Assessor Schütz nebst Gattin von Debringen. Hr. Pandelmann Brauneck von Mannheim. Hr. Miegel, königl. bayr. Finanzrath nebst Familie von Baden kommend.